### Fachhochschule München

### FB 03 Maschinenbau

## Prüfung im Fach: Maschinendynamik / Getriebetechnik

#### am 11. Juli 2006

Prof. Dr.-Ing. Uwe Hollburg

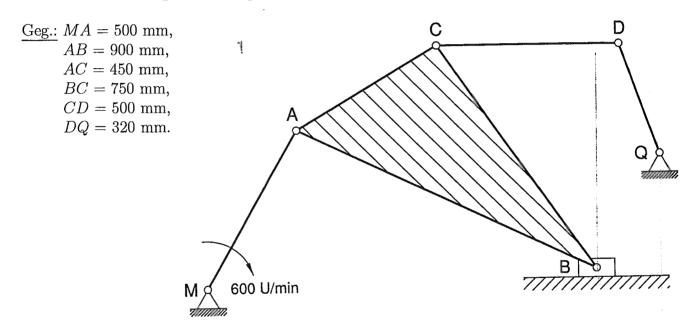
Name:

Hilfsmittel: sämtliche.

Bearbeitungszeit: 90 min.

### 1.Aufgabe

Ermitteln Sie auf graphischem Weg für die dargestellte Getriebelage sämtliche Geschwindigkeiten und Winkelgeschwindigkeiten!



# 2.Aufgabe

Eine Zentrifuge, Gesamtmasse M, mit statischer Unwucht  $U_{stat}$ , soll mit der Nenndrehzahl  $n_{nenn}$  betrieben werden. Bei der Aufstellung der Maschine wird eine elastische Lagerung an vier Punkten vorgesehen. Zur Auswahl stehen Gummipuffer mit den Eigenschaften:

Variante	Federkonstante [ N/m ]	viskose Dämpfung [ kg/s ]
1	$9,9 \cdot 10^4$	100
2	$8.8 \cdot 10^4$	200
3	$3,1\cdot 10^{5}$	300

- a) Begründen Sie, welche Lagerungsvariante zu verwenden ist!
- b) Wie groß ist die resultierende **Lagerkraft** die bei der ausgewählten Version in das Fundament eingeleitet wird?

<u>Geg.:</u>  $M = 100 \text{ kg}, U_{stat} = 0.36 \text{ kgm}, n_{nenn} = 850 \text{ U/min}.$ 

Rückseite beachten!

### Fachhochschule München

#### FB 03 Maschinenbau

## Prüfung im Fach: Maschinendynamik / Getriebetechnik

#### am 11. Juli 2006

Prof. Dr.-Ing. Uwe Hollburg

#### Seite 2

### 3. Aufgabe

Der elastisch gelagerte Antrieb eines Rüttelsiebes wird mit konstanter Drehzahl betrieben. Aufgrund der statischen Unwucht treten vertikale Schwingungen auf.

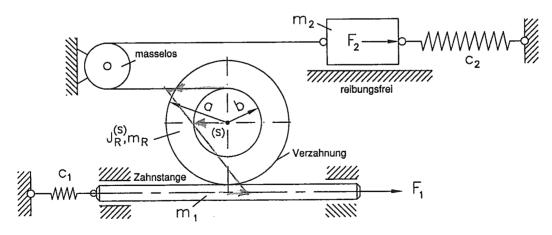
- a) Dem ruhenden System werden eine Anfangsauslenkung  $y_0$  und eine Anfangsgeschwindigkeit  $v_0$  eingeprägt. Wie lautet die homogene Lösung?
- b) Welche maximale Amplitude stellt sich beim Betrieb der Maschine ein?

y(t) Geg.:  $M = 200 \text{ kg}, c = 1.5 \cdot 10^6 \text{ N/m}, r = 1000 \text{ kg/s},$  $\alpha = 25^{\circ}$ ,  $n_{nenn} = 1000 \text{ U/min}$ ,  $m_u = 2.2 \text{ kg}$ , e = 150 mm,  $y_0 = 3 \text{ mm}$ ,  $v_0 = 0.01 \text{ m/s}$ .

M

### 4. Aufgabe

Das dargestellte System besteht aus einem Zylinder R, der über eine Zahnstange 1 und eine Masse 2 harmonisch angeregt wird.



- a) Wie lauten die kinematischen Beziehungen für das System?
- b) Stellen Sie die Bewegungsdifferentialgleichungen auf!
- c) Berechnen Sie die Eigenfrequenzen!

 $\frac{\text{Geg.:}}{c_1 = 2000 \text{ N/m}, \, c_2 = 2.1 \text{ kg}, \, m_R = 10 \text{ kg}, \, J_R^{(S)} = 0.25 \text{ kgm}^2, \, a = 0.35 \text{ m}, \, b = 0.15 \text{ m}, \, c_1 = 2000 \text{ N/m}, \, c_2 = 4000 \text{ N/m}, \, F_{10} = 10 \text{ N}, \, F_{20} = 20 \text{ N}, \, \Omega = 3 \text{ Hz}.}$